

Niederschrift

die Sitzung des
des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses
am Montag, 30. August 2010 um 19:00 Uhr
in der Cafeteria des Rathauses in Goddelau

Tagesordnung:

- TOP 1** Protokolle vom 10. Juni 2010 und 14. Juni 2010
- TOP 2** Bericht des Magistrats
- TOP 2.1.** Neuorganisation der Abfallgebühren
- TOP 3** Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am
2. September 2010
- TOP 4** Anfragen

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses
am 30. August 2010

Ausschussmitglieder:	Thurn, Matthias Amend, Werner Eberling, Ottmar Fraikin, Ursula Funk, Friedhelm Hennig, Brigitte Schellhaas, Petra Seybel, Berthold Wald, Wilhelm	Vorsitzender i. V. v. Hirsch, Andreas i. V. v. Henrich, Heinz-Josef
Magistrat:	Kummer, Gerald Zettel, Erika Bonn, Werner Buhl, Günter Effertz, Karlheinz Hellwig, Harald Krug, Heinz	Bürgermeister Erste Stadträtin
Präsidium:	Dey, Mathias Fiederer, Patrick Kraft, Richard	
Beratende Stimme gem. § 62, Abs. 4 HGO:	Wokan, Verena	
entschuldigt:	Fischer, Thomas Schaffner, Norbert	Magistrat Magistrat
Verwaltung:	Domes, Hans Kupke, Harald	Fachbereichsleiter 3 Fachbereich 3 / Immobilienbetrieb
Schriftführer:	Fröhlich, Rainer	
1 Vertreter der Presse, 8 Zuschauer/innen		
Beginn:	19:00 Uhr	Ende: 20:25 Uhr

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses
am 30. August 2010

Der Vorsitzende, Matthias Thurn, eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses und begrüßt alle Anwesenden.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt er fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß einberufen worden ist und die zu fassenden Beschlüsse somit rechtsgültig zustande kommen.

Hinsichtlich der bevorstehenden Beratungen verweist er auf die Bestimmungen des § 25 HGO und bittet bei Widerstreit der Interessen, dies spätestens bei Aufruf des jeweiligen Tagesordnungspunktes anzuzeigen und den Saal vor Beginn der Beratung zu verlassen.

TOP 1 Protokolle vom 10. Juni und 14. Juni 2010

Den Protokollen wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 2 Bericht des Magistrats

Bürgermeister Gerald Kummer berichtet wie folgt:

1. Entwicklung des Baugebiets „Am hohen Weg“, 2. Bauabschnitt

Der zweite Bauabschnitt des Goddelauer Neubaugebietes „Am hohen Weg“ wird derzeit erschlossen. Die Vermarktung der Grundstücke erfolgt über die Hessische Landgesellschaft (HLG). Der Magistrat hat sich in diesem Zusammenhang unlängst mit den Verkaufspreisen der Baugrundstücke befasst. Gleichzeitig wurde die HLG ermächtigt, in begründeten Einzelfällen Preisnachlässe von bis zu 10 % zu gewähren. Außerdem soll die Bauverpflichtung auf zehn Jahre verlängert werden. Zur Veranschaulichung wird heute Abend der farbige Plan hierzu verteilt.

2. Ehemalige Deponien („Gemeinemüllplätze“)

Nachdem im vergangenen Jahr eine „orientierende Untersuchung“ der ehemaligen Gemeinemüllplätze in Crumstadt, Goddelau, Leeheim und Wolfskehlen durchgeführt wurde, hielt der Regierungspräsident als Aufsichtsbehörde detaillierte Gutachten für erforderlich. Der Magistrat hat nun nach einer Ausschreibung hierfür entsprechende Aufträge an Fachlabors vergeben. Die Gesamtkosten belaufen sich für sämtliche Deponien auf knapp 58.000 Euro. Die erforderlichen Mittel stehen im Haushalt 2010 zur Verfügung; die Kosten werden zu 90 % durch Landesmittel getragen.

3. Stromtalwiesenprojekt

Wie bereits berichtet (Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschuss am 1. Februar 2010) hat die Fraport AG dem Riedstädter Naturschutzprojekt eine weitere Spende von 20.000 Euro zufließen lassen. Die Finanzmittel stehen zweckgebunden zum Erwerb von Grundstücken zur Verfügung, die für eine Neuanlage von Stromtalwiesen genutzt werden können. Der Magistrat hat im Juli den Ankauf von zwei Grundstücken in der Gemarkung Erfelden mit einer Gesamtfläche von knapp 13.000 Quadratmetern beschlossen. Für die Maßnahme soll wiederum eine Gutschrift der Ökopunkte beantragt werden.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses
am 30. August 2010

Nach der bisherigen Anerkennungspraxis der Unteren Naturschutzbehörde ist dabei mit einer Gutschrift zwischen 402.039 und 557.667 Wertpunkten zu rechnen. Dies entspricht einem Gegenwert von 140.713,65 bzw. 195.183,45 Euro.

4. Aufruf zur Sicherung kommunaler Satzungsrechte für den Klimaschutz

Die Stadt Frankfurt hat Kommunen in Hessen dazu aufgerufen, sich ihrer Initiative zur Sicherung der kommunalen Satzungsrechte anzuschließen. Der Magistrat Riedstadt ist diesem Aufruf gefolgt. Anlass zu den Befürchtungen, die kommunalen Rechte könnten einmal mehr durch die Landespolitik eingeschränkt werden, besteht wegen der Absicht, den § 81 Abs. 2 der Hessischen Bauordnung (HBO) komplett zu streichen. Zusammen mit dem § 19 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) bildet er die Grundlage durch kommunales Satzungsrecht energetische, das Klima schützende und die Luftreinhaltung (Immissionsschutz) betreffende Kriterien bei der Planung von Neubaugebieten anzuwenden. Dies ist beispielsweise in Riedstadt bei den Bebauungsplan-Satzungen in den vergangenen zehn Jahren gängige Praxis. Der Gestaltungsspielraum für Maßnahmen zum Klimaschutz in der Bauleitplanung sollte nach Ansicht der Kommunen auch weiterhin in kommunaler Hand bleiben und nicht landesweit vereinheitlicht werden.

5. Erschließung der Gewerbegebiete durch den ÖPNV

Die Lokale Nahverkehrsgesellschaft hat in einem Schreiben zu den Forderungen Stellung genommen, die Gewerbegebiete in Riedstadt an den ÖPNV anzuschließen. Das Schreiben wird heute Abend an die Ausschussmitglieder verteilt.

6. B-44-Umgehung Dornheim

Der Bürgermeister hat an einer ersten Arbeitskreissitzung zur B-44-Ortsumgehung Dornheim teilgenommen. Das Amt für Straßen- und Verkehrswesen (ASV) rückt vom derzeitigen Stand der Trassenführung - wie auch im Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschuss präsentiert (30. März 2009) - nicht ab. Die jetzige Planung kann aus Sicht Riedstadts so nicht akzeptiert werden. Ein weiteres Gespräch mit dem ASV ist beabsichtigt.

7. Auflösung des Pachtvertrages Kiosk Riedsee

Herr Wilhelm Wald (CDU-Fraktion) hat sich bezüglich der Auflösung des Pachtvertrages des Kiosks am Riedstadt schriftlich an den Magistrat gewandt. Wie vereinbart beantwortet der Bürgermeister die Fragen heute mündlich im Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschuss: Die seitherigen Pächter des Kiosks am Riedsee haben einer vorzeitigen Auflösung des Pachtvertrages zugestimmt. Die Stadt zahlt im Gegenzug eine einmalige Abstandszahlung von 25.000 € Die Summe wird zunächst vom jetzigen Pächter, der Riedsee GmbH, finanziert und mit den monatlichen Pachtzahlungen verrechnet.

8. Energetische Sanierung kommunaler Liegenschaften

Zum Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 04.02.2010 hat der Immobilienbetrieb berichtet (Berichtsvorlage zu TOP 1b der Stadtverordnetenversammlung)

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses
am 30. August 2010

9. Konzept zur kommunalen Biodiversitätsstrategie

Das Konzept wurde den Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung als Bericht zu TOP 1b mit den Einladungsunterlagen vorgelegt.

Zur B-44-Umgehung Dornheims entwickelt sich eine Diskussion, in dessen Verlauf Patrick Fiederer (SPD) von einer öffentlichen Veranstaltung in Dornheim berichtet. Nach dem aktuellen Stand rückt die geplante Trassenführung näher an den Waldrand heran. Die Straßenführung soll aus wasserschutzrechtlichen Gründen auf einem drei Meter hohen Damm erfolgen. Die Kreiselanbindung und damit die Anbindung des Wolfskeher Gewerbegebietes an eine neue B-44 Richtung Groß-Gerau und Autobahn ist aus Sicht der Stadt Riedstadt weiterhin unbefriedigend. Über das weitere Vorgehen soll erst nach Vorlage der Planfeststellung entschieden werden. Zunächst sind weitere Gespräche mit dem ASV beabsichtigt. Der Bürgermeister sagt zu, das Protokoll der ersten Arbeitskreissitzung in dieser Sache den Fraktionsvorsitzenden zu übersenden.

Zum Konzept zur kommunalen Biodiversitätsstrategie wird vorgeschlagen, in der nächsten Ausschusssitzung einen Zwischenstand zur Grünflächenumgestaltung in Erfelden zu geben.

Petra Schellhaas (GLR) bezeichnet den schriftlichen Bericht in Sachen energetische Sanierung kommunaler Liegenschaften als unbefriedigend. Die erforderlichen Daten sollen bis Mitte September zusammengestellt werden - über den Fortgang der Sache ist in der nächsten Ausschusssitzung zu berichten.

Wilhelm Wald (CDU) möchte im Zusammenhang mit der zusätzlichen Bushaltestelle in Leeheim wissen, welche Kosten hierfür angefallen sind.

TOP 2.1. Neuorganisation der Abfallgebühren

Der für heute Abend eingeladene Vorsitzende des Abfallwirtschaftsverbandes des Kreises Groß-Gerau (AWV), Bürgermeister Rudolf Müller aus Gernsheim ist nicht zur Sitzung erschienen. Der Tagesordnungspunkt wird daher nicht behandelt.

TOP 3 Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 2. September 2010

TOP 4. - DS-VIII-418/10

Änderung des Flächennutzungsplans „Östlich der Walther-Rathenau- Straße“ im Stadtteil Crumstadt

Der Vorlage wird einstimmig mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses
am 30. August 2010

TOP 5. – DS-VIII-419/10

Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan „Im Sand II“ im Stadtteil Crumstadt

Der Vorlage wird einstimmig mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt.

TOP 4 Anfragen

Auf Anfrage berichtet Fachbereichsleiter Hans Domes zum Sachstand bei der Sanierung der Pionierbrücke in der Knoblochsau. Derzeit findet die öffentliche Ausschreibung zur Brückensanierung statt.

Zum Sachstand des Radweges Leeheim - Wolfskehlen, zum Kiosk am Erfelder Richthofenplatz und zum Zustand des Geländes der ehemaligen Gärtnerei Melchior in Leeheim wird bei nächster Ausschusssitzung berichtet.

Über die Tatsache, dass der Stadtverordnete Patrick Fiederer am jüngsten Seniorenausflug nach Köln teilgenommen hat, wird diskutiert.

Petra Schellhaas (GLR) lobt ausdrücklich die Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung bei der Durchführung des Abschlussfestes zur Crumstädter Dorferneuerung, insbesondere den Mitarbeiter des Jugendbüros Heiko Wambold.

Der Vorsitzende Matthias Thurn schließt die Sitzung gegen 20.25 Uhr.

Riedstadt, den 24. September 2010

(Vorsitzender)

(Schriftführer)